

## **Niederschrift**

über die 16. Sitzung (öffentlicher Teil)  
**der Bezirksvertretung Münster-Südost**  
am Dienstag, **21.06.2011**, 17:00 Uhr - 19:33 Uhr,  
Eichendorffschule, Eichendorffstraße 36, 48167 Münster

Anwesend waren:

### **von der CDU-Fraktion**

Horst Karl Beitelhoff, Peter Bensmann, Dr. Heinrich Hoffschulte, Dr. Michael Klenner, Sabine Möcklinghoff, Martin Peitzmeier, Franz-Josef Ruwe, Rosika Schirok

### **von der SPD-Fraktion**

Gabriele Hesse-Ottmann, Mathias Kersting, Rolf-Dieter Schönlau, Brigitta Schulz

### **von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL**

Reiner Borchert, Lambert Wessels

### **von der FDP-Fraktion**

Willi Schriek, Erwin Schwar

### **Ratsmitglieder des Stadtbezirks**

Kurt Pölling

### **Vertreter des Jugendrates**

Kai Klein

### **von der Verwaltung**

Tobias Krause-Kämereit, Claudia Lahn, Klaus Niehues, Ute Oldenbüttel, Frank-Detlev Philipp, Monika Rasche, Nadja Rengshausen, Reimer Stoldt, Klaus Uppenkamp

### **für die Schriftführung**

Frank Hagel

### **für die Stenogrammaufnahme**

Rita Tenberge

**Es fehlten:**

Ali Müßen, Christine Schulz, Renate Sölken,

Herr Dr. Klenner eröffnete die 16. Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost. Er begrüßte die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse, die Mitglieder der Verwaltung, den anwesenden Ratsherrn, die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Südost und den neu gewählten Vertreter des Jugendrates, Kai Klein.

Herr Dr. Klenner stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Südost fest.

Herrn Dr. Klenner schlug folgende Änderungen der Tagesordnung vor:

neuer TOP 2.2:

Ergänzung der Tagesordnung um die Tischvorlage V/0438/2011 „Sachstandsbericht zum u3-Ausbau in Münster – Begleitvorlage –“

neuer TOP 3.6:

Ergänzung der Tagesordnung um die Tischvorlage V/0397/2011 „Errichtungsbeschluss: Erweiterung/Umbau von Kindertageseinrichtungen im Rahmen der notwendigen bedarfsgerechten Angebote zum Ausbau von Betreuungsplätzen ab dem Kindergartenjahr 2011/2012“

Die Bezirksvertretung Münster-Südost stimmte den Änderungsvorschlägen zu, kritisierte jedoch massiv, dass beide Vorlagen der Bezirksvertretung erst als Tischvorlagen vorgelegt wurden.

Die Vorlage V/407/2011 wurde von der Verwaltung von der Tagesordnung zurückgezogen.

**nichtöffentlicher Sitzungsteil**

siehe Niederschrift über die 16. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Südost am 21.06.2011

**Tagesordnung****Öffentliche Sitzung**

- |                          |           |  |
|--------------------------|-----------|--|
|                          | <b>1.</b> | <b>Eingänge und Mitteilungen</b>   |
|                          | <b>2.</b> | <b>Berichte</b>  |
| <u>V/0424/2011</u><br>OB | 2.1.      | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0438/2011</u><br>IV | 2.2.      | Sachstandsbericht zum u3-Ausbau in Münster - Begleitvorlage -              |
|                          | <b>3.</b> | <b>Anhörungen</b>  |

- V/0232/2011  
III
- 3.1. Stellungnahme der Stadt Münster im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des Regionalplans Münsterland
- V/0232/2011/1  
III
- 3.1.1. Stellungnahme der Stadt Münster im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des Regionalplans Münsterland
- V/0289/2011  
V
- 3.2. Rückbau von öffentlichen Spielplätzen
- V/0309/2011  
V
- 3.3. Extensivierung der Pflege von Rasen- und Wiesenflächen in öffentlichen Grünflächen
- V/0352/2011  
IV
- 3.4. Erweiterung der kath. Kindertageseinrichtung St. Ida in Münster-Südost
- V/0384/2011  
IV
- 3.5. Anschaffung eines neuen Bücherbusses
- V/0397/2011  
IV
- 3.6. Errichtungsbeschluss: Erweiterung/Umbau von Kindertageseinrichtungen im Rahmen der notwendigen bedarfsgerechten Angebote zum Ausbau von Betreuungsplätzen ab dem Kindergartenjahr 2011/2012
- 4. Entscheidungen**
- V/0391/2011  
III
- 4.1. Einfahrtstor für Gremmendorf -Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Südost vom 29.10.2010 - Antrag A-S/ 0030/ 2010
- V/0419/2011  
OB
- 4.2. Bestellung einer Trägervertreterin/eines Trägervertreter für die städtische Kindertageseinrichtung "Am Schulzentrum", Von-Holte-Str. 52
- 5. Anträge/Anregungen**
- A-S/0003/2011  
I
- 5.1. Müllproblem am Weg zwischen dem Schulzentrum Wolbeck und der Hiltruper Straße
- A-S/0005/2011  
I
- 5.2. Einmündung der Homannstraße in den Albersloher Weg - Umsetzung eines Briefkastens
- A-S/0006/2011  
I
- 5.3. Beschilderung in Bezug auf die Bernhard Kirche, Münster Angelmodde
- A-S/0007/2011  
I
- 5.4. Möglichkeit zur Aufstellung von 2 Baumstämmen für "Slackline", Bolzplatz Gremmendorf
- A-S/0008/2011  
I
- 5.5. Einrichtung einer Linksabbiegerspur vom Albersloher Weg (stadteinwärts) in den Keltenweg
- A-S/0009/2011  
I
- 5.6. Ausbau des Bereichs der Angel in Wolbeck und zwischen Wolbeck und Angelmodde

|                          |           |  |
|--------------------------|-----------|--|
| <u>A-S/0010/2011</u><br> | 5.7.      | Rahmenplanung für den Ortsteil Gremmendorf / Angelmodde-West   |
| <u>A-S/0011/2011</u><br> | 5.8.      | Kontrolle des Durchfahrverbots im Bereich Schmitz-Kühlken/Vahlbusch/Kanalpromenade                             |
| <u>A-S/0015/2011</u><br> | 5.9.      | Installation von Leitstreifen auf dem Gehweg von der Haltestelle Martin Luther King Weg zur Agentur für Arbeit |
|                          | <b>6.</b> | <b>Verschiedenes</b>   |

## **Punkt 1 der Tagesordnung**

## **Eingänge und Mitteilungen**

Herr Dr. Klenner gab bekannt:

- einen Antrag der SPD-Fraktion mit der Bitte an den Bezirksbürgermeister, nähere Informationen bezüglich der „angekündigten Schließung der Sparkassenfiliale Angelmodde-Waldsiedlung“ einzuholen und in der BV über die Hintergründe zu berichten. Herr Dr. Klenner informierte, dass er in der Angelegenheit bereits an den Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Münsterland Ost geschrieben hat und die Vertreter/innen der Stadt Münster im Verwaltungsrat der Sparkasse eine Durchschrift dieses Schreibens erhalten haben.
- einen Antrag der CDU-Fraktion betr. Ausbau des Weges zwischen Telgter Straße (Hof Tripp) und Angelseitenweg.
- einen Antrag der CDU-Fraktion auf Aufstellung eines mobilen Displays für die Geschwindigkeitsmessung am Borggarten.
- einen Antrag der CDU-Fraktion auf Zuschuss für die Instandsetzung des Vorplatzes der Apotheke Nikolaus (Herr Kleffner) an der Ecke Steintor/Hiltruper Straße.
- ein Schreiben der Seniorenvertretung Münster über die Fertigstellung des Jahresberichtes 2010.
- einen Antrag der SPD-Fraktion betr. Entwicklung eines zukunftsorientierten Konzeptes zur Nutzung der mit dem Abzug der britischen Streitkräfte frei werden Wohneinheiten und Liegenschaften.

## **Punkt 2 der Tagesordnung**

## **Berichte**

### **Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0424/2011**

### **Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen**

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Vorlage V/0424/2011 zur Kenntnis.

**Punkt 2.2 der Tagesordnung  
V/0438/2011**

**Sachstandsbericht zum u3-Ausbau in Münster -  
Begleitvorlage -**

Herr Philipp vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien erläuterte die Vorlage und beantwortete die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Im Übrigen wurde die Vorlage von der Bezirksvertretung Münster-Südost zur Kenntnis genommen.

**Punkt 3 der Tagesordnung**

**Anhörungen**

**Punkt 3.1 der Tagesordnung  
V/0232/2011  
und  
V//0232/2011/1**

**Stellungnahme der Stadt Münster im Rahmen des  
Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des  
Regionalplans Münsterland**

Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage V/0232/2011/1 zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt den in der Anlage 1 vorgelegten Bericht über die Entwicklung der Siedlungs- und Verkehrsflächen in der Stadt Münster zum Stand Ende 2010 zur Kenntnis.
2. Der Rat nimmt den in der Anlage 2 vorgelegten Bericht über die Veränderungen der Darstellungen im Entwurf zur Fortschreibung des Regionalplans Münsterland gegenüber dem geltenden Regionalplan im Allgemeinen und in den einzelnen Stadtbezirken unter Berücksichtigung der Stellungnahme der Stadt Münster (Anlage 3) **einschließlich der in Anlage 1 dieser Ergänzungsvorlage aufgeführten ergänzenden und präzisierenden Ergebnisse von weiteren Untersuchungen und verwaltungsinternen Abstimmungen zum Thema Windenergie (Anlage 2, Teil C der Vorlage 0232/2011)** zur Kenntnis.
3. Der Rat stimmt der als Anlage 3 beigefügten Stellungnahme der Stadt Münster im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des Regionalplans Münsterland **einschließlich der in Anlage 2 dieser Ergänzungsvorlage aufgeführten ergänzenden Anregungen auf der Grundlage der Ergebnisse weiterer Untersuchungen und verwaltungsinterner Abstimmungen zum Thema Windenergie** zu und beauftragt die Verwaltung, diese Stellungnahme an die Bezirksregierung Münster zu richten.
4. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die in den Anlagen 1 und 2 vorgelegten Berichte inhaltliche Bausteine im Sinne des gem. Ratsbeschluss zur Vorlage V/0592/2010 1. Erg. beauftragten Konzeptes „Klimaschutz in der räumlichen Stadtentwicklung und im Städtebau“ – insbesondere im Zusammenwirken mit den am 30.03.2011 vom Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft beschlossenen, methodischen und inhaltlich-konzeptionellen Bausteinen für eine weitere Stärkung der inneren Entwicklung im Bereich Wohnen (vgl. Vorlage V/0006/2011) – darstellen. Die Anträge sind insoweit erledigt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Mit den o. a. Beschlusspunkten sind keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen verbunden.“

**Punkt 3.2 der Tagesordnung  
V/0289/2011**

**Rückbau von öffentlichen Spielplätzen**

Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschloss einstimmig bei 2 Stimmenthaltungen (FDP), die Beratung der Vorlage zu vertagen, da noch erheblicher Beratungsbedarf besteht.

**Punkt 3.3 der Tagesordnung  
V/0309/2011**

**Extensivierung der Pflege von Rasen- und Wiesenflächen in öffentlichen Grünflächen**

Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschloss einstimmig bei 3 Enthaltungen (FDP, Bündnis 90/Die Grünen/GAL), die Beratung der Vorlage zu vertagen, da noch erheblicher Beratungsbedarf besteht.

Die Bezirksvertretung Münster-Südost kam darüber hinaus überein, einen Ortstermin in der Loddenheide anzusetzen, zu dem auch Vertreter der Wirtschaftsförderung und der Gewerbepark Münster Loddenheide GmbH (GML) eingeladen werden sollen.

**Punkt 3.4 der Tagesordnung  
V/0352/2011**

**Erweiterung der kath. Kindertageseinrichtung St. Ida in Münster-Südost**

Herr Philipp erläuterte die Vorlage und beantwortete die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster stimmt der fachlichen und baulichen Erweiterung der katholischen Kindertageseinrichtung St. Ida in Gremmendorf-Ost in der Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinde St. Ida zu.
2. Der Träger der Kindertageseinrichtung erhält einen einmaligen Zuschuss zu den Bau- und Ausstattungskosten in Höhe von 68.760,50 €
3. Die Maßnahme steht unter dem Vorbehalt, dass das Land Nordrhein-Westfalen die vorgesehene Maßnahme genehmigt und sich an der Finanzierung beteiligt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass ein einmaliger Zuschuss der investiven Kosten in Höhe 68.760,50 € entsteht.

Der erforderliche Investitionskostenzuschuss durch die Stadt Münster ergibt sich wie folgt:

|  |                    |
|--|--------------------|
| Gesamterweiterungskosten:<br>nach Kostenschätzung gem. DIN 276 vom 13.05.2011 (siehe Anlage 1) | 457.521,00 €       |
| Beantragte Landesförderung für 16 u3-Plätze:   | 288.000,00 €       |
| Gesetzlicher Trägeranteil (10 % gem. Richtlinien)  | <u>32.000,00 €</u> |
| Gesamt u3- Finanzierung  | 320.000,00 €       |

Zuschuss durch das Bistum Münster  
(= 50 % der Restkosten) 68.760,50 €

Zuschuss durch die Stadt Münster  
(= 50 % der Restkosten) 68.760,50 €

### III. Mittelbereitstellung/Finanzierung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

| <b>Auszahlungen</b>    |            |  |                         |                     |                    |
|------------------------|------------|--|-------------------------|---------------------|--------------------|
|                        | <b>Nr.</b> | <b>Bezeichnung</b>                         | <b>Haush.-<br/>jahr</b> | <b>Betrag<br/>€</b> | <b>Bemerkungen</b> |
| Produktgruppe          | 0601       | Förderung von Kindern in Tagesbetreuung    |                         |                     |                    |
| Teilfinanzplan (Zeile) | 11         | Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen   | 2011                    | 68.760,50           |                    |
| Investitionsmaßnahme   | 0210       | Zusch.z. Ausbau KiTa-Betr. (u3) freier Tr. |                         |                     |                    |
| Insgesamt:             |            |  |                         | <b>68.760,50</b>    |                    |

### **Punkt 3.5 der Tagesordnung V/0384/2011                      Anschaffung eines neuen Bücherbusses**

Frau Rasche erläuterte die Vorlage und beantwortete die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Die FDP-Fraktion stellte folgenden Änderungsantrag zur Vorlage:

1. **„Der Anschaffung eines neuen Fahrzeuges als Ersatz für den abgängigen Bücherbus wird zugestimmt. Es wird ein Ersatz für den abgängigen Bücherbus beschafft. Die Verwaltung wird beauftragt, zur Finanzierung einen Antrag auf Gewährung von Zuschüssen aus der Gewinnausschüttung der Sparkasse Münsterland Ost in Höhe von 340.000 Euro zu stellen. Nach den Richtlinien verbleibt der Stadt ein Eigenanteil von 15 % (60.000 Euro). Dieser ist aus dem Haushalt zu finanzieren.“**
2. wie bisher“

Nach intensiver Beratung lehnte die Bezirksvertretung Münster-Südost den Antrag mit 14 Gegenstimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) bei 2 Fürstimmen (FDP) ab.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Anschaffung eines neuen Fahrzeuges als Ersatz für den abgängigen Bücherbus wird zugestimmt.
2. Das Konzept mit Schulhaltestellen im Vormittagsbereich wird zur Kenntnis genommen.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Neuanschaffung des Fahrzeugs einschließlich einer angemessenen Innenausstattung und der Anschaffung von Schildern für neue Haltestellen Investitionskosten in Höhe von 400.000 € entstehen.

| Teilergebnisplan |      |  |                  |                 |             |
|------------------|------|--|------------------|-----------------|-------------|
|                  | Nr.  | Bezeichnung  | Haushalts-jahr   | Betrag €        | Bemerkungen |
| Produktgruppe    | 0404 | <b>Stadtbücherei u. Förderung von Büchereien freier Träger</b> |                  |                 |             |
| Zeile            | 14   | Bilanzielle Abschreibungen                                     | 2012<br>2013 ff. | 8.300<br>20.000 |             |

| Teilfinanzplan                 |      |  |                |                |             |
|--------------------------------|------|--|----------------|----------------|-------------|
|                                | Nr.  | Bezeichnung  | Haushalts-jahr | Betrag €       | Bemerkungen |
| Produktgruppe                  | 0404 | <b>Stadtbücherei u. Förderung von Büchereien freier Träger</b> |                |                |             |
| Investitionsmaßnahme           | 1020 | Beschaffung eines Bücherbusses                                 |                |                |             |
| Auszahlungen                   |      |  | 2011<br>VE     | 400.000        |             |
|                                |      |  | 2012           | 400.000        |             |
| Summe aller Auszahlungen/Saldo |      |  |                | <b>400.000</b> |             |

Die zur Finanzierung der Beschaffung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2011 und der Finanz- und Investitionsplanung 2012 – 2014 veranschlagt.“

**Punkt 3.6 der Tagesordnung  
V/0397/2011**

**Errichtungsbeschluss: Erweiterung/Umbau von Kindertageseinrichtungen im Rahmen der notwendigen bedarfsgerechten Angebote zum Ausbau von Betreuungsplätzen ab dem Kindergartenjahr 2011/2012**

Herr Philipp und Herr Niehues erläuterten die Vorlage und beantworteten die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Rat der Stadt Münster stimmt folgenden Erweiterungen/Umbauten städtischer Gebäude (eigene und freie Trägerschaft) zur Weiterentwicklung des bedarfsgerechten Angebots zur Kindertagesbetreuung mit dem weiteren Ausbau/Umbau von **207 u3-Plätzen** und **98 ü3-Plätzen** in den nachstehend aufgeführten Einrichtungen zu.

Von diesen 207 u3 Plätzen sind bereits schon 24 Plätze durch übergangweise Belegungen in Anspruch genommen worden, wobei jetzt noch Räume zur Bestandserhaltung geschaffen werden müssen.

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die zum Kiga-Jahr 2011/12 bestehende gesamtstädtische u3-Versorgungsquote von **31,3 %** mit Fertigstellung der Maßnahmen auf **33,6 %** steigt.

Es wird ferner zur Kenntnis genommen, dass die in dieser Vorlage zu beschließenden Maßnahmen zwar einen großen Teil des weiteren u3-Ausbaus umfassen, es darüber hinaus aber noch einen weiteren – in etwa gleichgroßen - Maßnahmenteil gibt, mit dem die u3-Versorgungsquote in Münster auf voraussichtlich 37,7 % entwickelt werden kann.

Auch der mit dieser Errichtungsbeschlussvorlage verbundene Anstieg der Versorgungsquote auf 33,6 % steht unter der Voraussetzung, dass die Zahl der u3-Kinder gleichbleibend ist und die Geburtenrate stabil bleibt und nicht weiter steigt. Zuletzt in 2010 hat die Geburtenrate jedoch um 7,4 % zugenommen.

Der Rat bewilligt, die für die Umsetzung der Maßnahmen notwendigen **zusätzlichen Haushaltsmittel von insgesamt 3 Mio. € - jährlich 1 Mio. €** für die Haushaltsjahre 2011 bis 2013. Damit können dann auch die weiteren Anträge zum Erhalt der Landesförderung umgehend gestellt werden. Dieses ist die Voraussetzung zur Sicherung der Landesförderung:

**Hinweis zur nachfolgenden Beschlussystematik:** Es handelt sich angesichts der Vielzahl der erforderlichen Maßnahmen um eine „Sammelvorlage“, in der jedoch nachfolgend die mit der Errichtung zusammenhängenden Beschlüsse für jede einzelnen Maßnahme getroffen werden müssen.

Der besseren Übersicht wegen sind die jeweiligen Maßnahmebeschlüsse bezirksbezogen, in der Reihenfolge der zeitlichen Beratung in der jeweiligen Bezirksvertretung gegliedert worden.

## 1. Im Stadtbezirk Münster-West

### 1.1. Städt. Kindertageseinrichtung/Familienzentrum Am Gievenbach

Toppheideweg 21, 48161 Münster (Wohnbereich/Stadtteil Gievenbeck)

Umstrukturierung einer Gruppe G III (3 Jahre bis zur Einschulung) mit einem Wochenstundenangebot von 25/35 Stunden in eine Gruppe G I (2 Jahre bis 6 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 25/35 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Anpassung der Räume für die neue und bereits bestehende Gruppe G I
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung).
- Jährliche Mittel für Sachaufwendungen.
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 6 Plätze

### 1.2. Städt. Kindertageseinrichtung/Familienzentrum Legdenweg

Legdenweg 142, 48161 Münster (Wohnbereich/Stadtteil Gievenbeck)

Erweiterung um eine vierte Gruppe G II (0 bis 3 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 45 Stunden und um eine fünfte Gruppe G I (2 Jahre bis 6 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Erweiterung um 11 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung und bauliche Anpassungen in den vorhandenen Räumen).
- 4,92 Stellen in der Vergütungsgruppe S06 in der Produktgruppe 0601 für Erzieher/innen eingerichtet (176,0 Fachkraftstunden + anteilig 16,0 Leitungsstunden).
- Jährliche Mittel für Sachaufwendungen.
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
U3: + 16 Plätze; Ü3: + 14 Plätze.

### 1.3. Familienzentrum Lichtblick der Ev. Jugendhilfe Münsterland

Ahausweg 37, 48161 Münster (Wohnbereich/Stadteil Gievenbeck)

Umstrukturierung einer Gruppe G III (3 Jahre bis zur Einschulung) mit einem Wochenstundenangebot von 45 Stunden in eine weitere Gruppe G I (2 Jahre bis 6 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Anpassung der Räume und eine bauliche Erweiterung um 4 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung).
- Kommunale Zuschüsse zu den jährlichen Betriebskosten (*Anm.: einschließlich der teilweisen Übernahme der gesetzlichen Trägeranteile*).
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
U3: + 15 Plätze

### 1.4. Städt. Kindertageseinrichtung Mecklenbeck

Brockmannstraße 162, 48163 Münster, (Wohnbereich/Stadteil Mecklenbeck)

Schaffung der erforderlichen Räumlichkeiten für die beiden bereits bestehenden Gruppen G I (2 bis 6 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden und einem Wochenstundenangebot von 45 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Anpassung der Räume und eine bauliche Erweiterung um 2 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung).
- Jährliche Mittel für Sachaufwendungen.
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 12 Plätze.

### 1.5. Ev. Claudiuskindergarten

Wierling 31, 48163 Münster (Wohnbereich/Stadteil Albachten)

Erweiterung um eine dritte Gruppe G I (2 bis 6 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden und um eine vierte Gruppe G I (2 bis 6 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 45 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Erweiterung um 10 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung und bauliche Anpassungen in den vorhandenen Räumen).
- Kommunale Zuschüsse zu den jährlichen Betriebskosten (*Anm.: einschließlich der teilweisen Übernahme der gesetzlichen Trägeranteile*).
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 18 Plätze

### 1.6. Arbeiterwohlfahrt Kindergarten Aloysia Delsen

Korbmacherweg 19, 48161 Münster (Wohnbereich/Stadteil Roxel)

Einrichtung von zwei Gruppen G I (2 bis 6 Jahre) – durch Umstrukturierungen - mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden und einem Wochenstundenangebot von 45 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Anpassung der Räume und bauliche Erweiterung um 3 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung).
- Kommunale Zuschüsse zu den jährlichen Betriebskosten (*Anm.: einschließlich der teilweisen Übernahme der gesetzlichen Trägeranteile*).
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 12 Plätze; ü3: + 28 Plätze.

### 1.7. **Städt. Kindertageseinrichtung Nienberge-Häger**

Plantstaken 55, 48161 Münster (Wohnbereich/Stadtteil Nienberge)

Erweiterung um ein dritte Gruppe G II (0 bis 3 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 45 Stunden und um eine vierte Gruppe vorzugsweise G II (0 bis 3 Jahre) oder optional mit einer Gruppe G I (2 bis 6 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Erweiterung um 15 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung und bauliche Anpassungen in den vorhandenen Räumen).
- 4,92 Stellen in der Vergütungsgruppe S06 in der Produktgruppe 0601 für Erzieher/innen eingerichtet (176,0 Fachkraftstunden + anteilig 16,0 Leitungsstunden).
- Jährliche Mittel für Sachaufwendungen.
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 16 Plätze; ü3: + 14 Plätze.

## 2. **Im Stadtbezirk Münster-Südost**

### 2.1. **Familienzentrum CVJM Kindertageseinrichtung Janusz-Korczak-Haus**

Zwi-Schulmann-Weg 25, 48167 Münster (Wohnbereich/Stadtteil Gremmendorf-Ost)

Erweiterung um eine vierte Gruppe G II (0 bis 3 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 35 oder 45 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Erweiterung um 3 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung und bauliche Anpassungen in den vorhandenen Räumen).
- Kommunale Zuschüsse zu den jährlichen Betriebskosten (*Anm.: einschließlich der teilweisen Übernahme der gesetzlichen Trägeranteile*).
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 10 Plätze.

### 2.2. **Städt. Kindertageseinrichtung Normannenweg**

Normannenweg 2, 48167 Münster (Wohnbereich/Stadtteil Gremmendorf-West)

Erweiterung um eine fünfte Gruppe G II (0 bis 3 Jahre) mit einem wöchentlichen Stundenangebot von 35 Stunden und eine mögliche Umstrukturierung von einer Gruppe G III (3 bis 6 Jahre) in eine Gruppe G I (2 bis 6 Jahre) mit einem wöchentlichen Stundenangebot von 45 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Erweiterung um 8 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung und bauliche Anpassungen in den vorhandenen Räumen).
- 2,15 Stellen in der Vergütungsgruppe S06 in der Produktgruppe 0601 für Erzieher/innen eingerichtet (77,0 Fachkraftstunden + anteilig 7,0 Leitungsstunden).
- Jährliche Mittel für Sachaufwendungen.
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 16 Plätze.

### 3. Stadtbezirk Münster-Mitte

#### 3.1. Städt. Kindertageseinrichtung Am Inselbogen

Inselbogen 42, 48151 Münster (Wohnbereich/Stadtteil Geist)

Erweiterung um eine dritte Gruppe G II (0 bis 3 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 45 Stunden und um eine vierte Gruppe G I (2 bis 6 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 45 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Erweiterung um 13 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung und bauliche Anpassungen in den vorhandenen Räumen).
- 5,54 Stellen in der Vergütungsgruppe S06 in der Produktgruppe 0601 für Erzieher/innen eingerichtet (198,0 Fachkraftstunden + anteilig 18,0 Leitungsstunden).
- Jährliche Mittel für Sachaufwendungen.
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 16 Plätze; ü3: + 14 Plätze.

### 4. Stadtbezirk Münster-Nord

#### 4.1. Städt. Kindertageseinrichtung Am Edelbach

Coerdestiege 15, 48157 Münster (Wohnbereich/Stadtbezirk Coerde)

Erweiterung um eine fünfte Gruppe G II (0 bis 3 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden und Umstrukturierung einer Gruppe G III (3 Jahre bis zur Einschulung) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden in eine Gruppe G I (2 bis 6 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Erweiterung um 7 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung und bauliche Anpassungen in den vorhandenen Räumen).
- 2,15 Stellen in der Vergütungsgruppe S06 in der Produktgruppe 0601 für Erzieher/innen eingerichtet (77,0 Fachkraftstunden + anteilig 7,0 Leitungsstunden).
- Jährliche Mittel für Sachaufwendungen.
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 16 Plätze.

### 5. Stadtbezirk Münster-Ost

#### 5.1. Städt. Kindertagesstätte Eichenaue/Dependance Kita Am Juffernbach

Heriburgstraße 15, 48157 Münster (Wohnbereich/Stadtbezirk Handorf)

kompletter Ersatzbau durch einen Investor, Wohn- und Stadtbau GmbH, für die bereits bestehenden beiden Gruppen und Erweiterung um eine dritte Gruppe und eine vierte Gruppe mit insgesamt folgender Gruppenstruktur: zwei Gruppen G I (2 bis 6 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 35 und 45 Stunden; eine Gruppe G II (0 bis 3 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 45 Stunden und eine Gruppe G III (3 Jahre bis zur Einschulung) mit einem Wochenstundenangebot von 35/45 Stunden. Das umfasst:

- Eine bauliche Erweiterung um 34 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung und bauliche Anpassungen in den vorhandenen Räumen).
- Erstellung kompletter Außenspielfläche.
- 4,92 Stellen in der Vergütungsgruppe S06 sowie 1,0 Stelle in der Vergütungsgruppe S13 in der Produktgruppe 0601 für Erzieher/innen (176,0 Fachkraftstunden + anteilig 16,0 Leitungsstunden).
- Jährliche Mittel für Sachaufwendungen.

- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 22 Plätze; ü3: + 3 Plätze.

## 6. Stadtbezirk Münster-Hiltrup

### 6.1. Städt. Kindertageseinrichtung Berg Fidel, Hogenbergstraße 158

48153 Münster (Wohnbereich/Stadtbezirk Berg Fidel)

Erweiterung um eine fünfte Gruppe G I (2 bis 6 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 45 Stunden, um eine sechste Gruppe G II (0 bis 3 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden, um eine siebte Gruppe G II (0 bis 3 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 45 Stunden und um eine achte Gruppe G III (3 Jahre bis zur Einschulung) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Erweiterung um 36 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung und bauliche Anpassungen in den vorhandenen Räumen).
- 7,69 Stellen in der Vergütungsgruppe S06 in der Produktgruppe 0601 für Erzieher/innen eingerichtet (300,0 Fachkraftstunden + anteilig 25,0 Leitungsstunden).
- Jährliche Mittel für Sachaufwendungen.
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 26 Plätze; ü3: + 25 Plätze.

### 6.2. Städt. Kindertageseinrichtung Wielerort

Schlagholz 58, 48165 Münster (Wohnbereich Hiltrup-Mitte)

Umstrukturierung einer Gruppe G III (3 Jahre bis zur Einschulung) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden bzw. 45 Stunden in eine Gruppe G II (0 bis 3 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 45 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Anpassung der Räume und bauliche Erweiterung um einen Raum.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung).
- Jährliche Mittel für Sachaufwendungen.
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 16 Plätze.

### 6.3. Deutsches Rotes Kreuz, Kindertageseinrichtung Lummerland

Rilkeweg 43, 48165 Münster (Wohnbereich/Stadtbezirk Hiltrup-West)

Umstrukturierung von zwei Gruppen G III (3 Jahre bis zur Einschulung) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden in zwei Gruppen G I (2 bis 6 Jahre) mit einem Wochenstundenangebot von 35 Stunden und 45 Stunden.

Das umfasst:

- Eine bauliche Anpassung der Räume und bauliche Erweiterung um 4 Räume.
- Die einmalige investive Ausstattung (Beschaffung der Einrichtung).
- Kommunale Zuschüsse zu den jährlichen Betriebskosten (*Anm.: einschließlich der teilweisen Übernahme der gesetzlichen Trägeranteile*).
- Veränderungen des Betreuungsangebots:  
u3: + 12 Plätze.

- Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Planungen auf der Grundlage des Errichtungsbeschlusses zu entwickeln und - soweit für einzelne Projekte erforderlich - notwendige Beschlüsse durch die zuständigen Bezirksvertretungen herbeizuführen.
- Alle Maßnahmen stehen unter dem Vorbehalt, dass das Land Nordrhein-Westfalen die vorgesehenen Einzelmaßnahmen genehmigt und sich an der Finanzierung, entsprechend der in Aussicht gestellten Förderung, beteiligt.

## 9. Personal im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

9.1 Es wird zur Kenntnis genommen, daß bei Belegung aller neuen Betreuungsplätze zusätzlich und abhängig von der zeitlichen Inanspruchnahme der Betreuungsplätze für Erzieher/-innen 33,31 Planstellen (EGr. S 6, Teilergebnisplan 0601) benötigt werden. Die konkrete Einrichtung erfolgt zu den jeweiligen Haushalts- und Stellenplänen.

9.2 Für den zusätzlichen Aufwand im Bereich Bedarfsplanung und Betriebskostenabrechnung in/nach der Umsetzung des u3-Programms werden zum 01.07.2011 2,00 Planstellen EGr. 10 im Teilergebnisplan 0601 eingerichtet. Die notwendigen Personalaufwendungen werden bis einschließlich 2013 veranschlagt; in der Aufstellung des Haushalts- und Stellenplans 2014 wird der nachhaltige Bedarf überprüft.

10. Für das erhöhte Bauvolumen werden im Amt für Immobilienmanagement zusätzlich und bedarfsabhängig bis zu 5 Mitarbeiter/-innen (Vollzeit; Bauingenieur/-in, Architekt/-in, Zeichner/-in) bis maximal 31.12.2012 eingesetzt. Im 2. Halbjahr 2012 wird ein ggf. über diesen Zeitpunkt hinaus gehender Bedarf geprüft. Die Finanzierung erfolgt größtenteils über nicht mehr benötigte Mittel aus den Konjunkturprogrammen I und II.

## II. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Für die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen sind Investitionskosten für Umbau/Erweiterungsbau, Inventar, Möblierung und u3-Optimierung der Spiel-/Außenanlagen der Einrichtungen in Höhe von voraussichtlich rd. 10.039.281 € notwendig (s. Anlage 3 - Kostenschätzung).

| Finanzierungsübersicht                         | Gesamt<br>€       | Davon                                 |  |
|--|-------------------|---------------------------------------|--|
|  |                   | Bereits beschlossene<br>HHMittel<br>€ | Noch nicht auf<br>Maßnahmen zugeordnete<br>HHMittel<br>€ |
| 2011   | 2.797.670         | 233.000                               | 2.564.670  |
| 2012   | 1.009.190         | 480.490                               | 528.700  |
| <b>Erwartete U3-Fördermittel Bund und Land</b> | <b>3.806.860</b>  | <b>713.490</b>                        | <b>3.093.370</b>   |
| 2011   | 5.048.054         | 267.000                               | 4.781.054  |
| 2012   | 1.184.367         | 132.010                               | 1.052.357  |
| <b>Städtischer Anteil</b>                      | <b>6.232.421</b>  | <b>399.010</b>                        | <b>5.833.411</b>   |
| 2011   | 7.845.724         | 500.000                               | 7.345.724  |
| 2012   | 2.193.557         | 612.500                               | 1.581.057  |
| <b>Gesamte Kosten lt. Kostenschätzung</b>      | <b>10.039.281</b> | <b>1.112.500</b>                      | <b>8.926.781</b>   |

Zur Deckung der noch nicht auf Maßnahmen zugeordneten Haushaltsmittel in Höhe von 8.926.781 € müssen **zusätzliche Mittel in Höhe von insgesamt 3 Mio €** (D. H. je 1 Mio € für die Jahre 2011 bis 2013) im Nachtragshaushalt 2011 bzw. im Rahmen der Haushaltsplanung 2012ff. bereitgestellt werden:

| Deckungsvorschlag   | €                |
|---|------------------|
| Erwartete U3-Fördermittel Bund und Land   | 3.093.370        |
| Mittelumverteilung innerhalb des vorhandenen Budgets<br>(Teilfinanzplan, Zeile 11, Investitionsmaßnahmen 0210 und 4200) | 2.833.411        |
| <b>Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel</b>  | <b>3.000.000</b> |
| Summe   | 8.926.781        |

Des Weiteren wird zur Kenntnis genommen, dass die bei der „Finanzierung/ Mittelbereitstellung“ unter B. dargestellten Planungen als Einzelmaßnahmen im Rahmen des Nachtragshaushalts 2011 aufzunehmen sind. Aufwendungen und Erträge für den laufenden Betrieb der Einrichtungen sind im Rahmen des beschlossenen Ausbauprogramms ab 2012 im Teilergebnisplan zu berücksichtigen.

Der vorgenannte Ansatz für die Einzahlungen sollen aus Bundes- und Landesmitteln erzielt werden. Dafür werden Mittel aus der Richtlinienförderung für den u3-Ausbau beantragt. Aktuell hat das Land für 2011 und 2012 eine Sonderförderung von insgesamt 2,8 Mio. € zugesagt (2011 = 1,7 Mio. € und 2012 = 1,1 Mio. €). Weitere Mittel sind in Aussicht gestellt. Die Verwendung eines Teils dieser Mittel zur Finanzierung der mit dieser Vorlage genannten Maßnahmen wird im Rahmen der noch ausstehenden Vorgaben des Landes zur Bewilligung geprüft. In diesem Zusammenhang ist auch die jahresbezogene Verwendung zu prüfen. Bei Ausfall der im Rahmen der Vorlage eingeplanten Bundes- bzw. Landesförderung wird die Verwaltung kurzfristig informieren und einen Verfahrensvorschlag unterbreiten.

**A. Für folgende Maßnahmen sind bereits Mittel im Haushaltsplan 2011 der Stadt Münster veranschlagt:**

| <b>Auszahlungen</b>    |            |   |                         |                             |   |
|------------------------|------------|---|-------------------------|-----------------------------|---|
|                        | <b>Nr.</b> | <b>Bezeichnung</b>                      | <b>Haush.-<br/>jahr</b> | <b>Betrag<br/>€</b>         | <b>Bemerkungen</b>  |
| Produktgruppe          | 0601       | Förderung von Kindern in Tagesbetreuung |                         |                             |   |
| Teilfinanzplan (Zeile) | 08         | Auszahlungen für Baumaßnahmen           |                         |                             |   |
| Investitionsmaßnahme   | 4480       | Städt. Kita Legdenweg                   | 2011<br>2012            | 300.000<br><b>448.120</b>   | Davon veranschlagt:<br>2011 = 300.000 €                     |
| Investitionsmaßnahme   | 4520       | Städt. Kita Mecklenbeck                 | 2011<br>2012            | 30.000<br><b>222.489</b>    | Davon veranschlagt:<br>2011 = 30.000 €<br>2012 = 101.250 €  |
| Investitionsmaßnahme   | 4530       | Städt. Kita Normannenweg                | 2011<br>2012            | 60.000<br><b>648.395</b>    | Davon veranschlagt:<br>2011 = 60.000 €<br>2012 = 177.500 €  |
| Investitionsmaßnahme   | 4510       | Städt. Kita Am Edelbach                 | 2011<br>2012            | 60.000<br><b>604.318</b>    | Davon veranschlagt:<br>2011 = 60.000 €<br>2012 = 177.500 €  |
| Investitionsmaßnahme   | 4540       | Städt. Kita Wielerort                   | 2011<br>2012            | 50.000<br><b>270.235</b>    | Davon veranschlagt:<br>2011 = 50.000 €<br>2012 = 156.250 €  |
| Insgesamt:             |            |   | 2011<br>2012            | 500.000<br><b>2.193.557</b> | Davon veranschlagt:<br>2011 = 500.000 €<br>2012 = 612.500 € |
|                        |            |   |                         | <b>2.693.557</b>            | Davon veranschlagt:<br>1.112.500 €                          |

| <b>Einzahlungen (= Bundes-/Landesmittel zum U3-Ausbau)</b> |            |   |                         |                     |                    |
|--|------------|---|-------------------------|---------------------|--------------------|
|  | <b>Nr.</b> | <b>Bezeichnung</b>                      | <b>Haush.-<br/>jahr</b> | <b>Betrag<br/>€</b> | <b>Bemerkungen</b> |
| Produktgruppe  | 0601       | Förderung von Kindern in Tagesbetreuung |                         |                     |                    |
| Teilfinanzplan (Zeile)                                     | 01         | Einzahlungen aus Zuwendun-              |                         |                     |                    |

|                      |      | gen für Investitionsmaßnahmen |              |                             |   |
|----------------------|------|-------------------------------|--------------|-----------------------------|---|
| Investitionsmaßnahme | 4480 | Städt. Kita Legdenweg         | 2011<br>2012 | 108.000<br><b>162.850</b>   | Davon veranschlagt:<br>2011 = 108.000 €                     |
| Investitionsmaßnahme | 4520 | Städt. Kita Mecklenbeck       | 2011<br>2012 | 24.000<br><b>105.600</b>    | Davon veranschlagt:<br>2011 = 24.000 €<br>2012 = 94.120 €   |
| Investitionsmaßnahme | 4530 | Städt. Kita Normannenweg      | 2011<br>2012 | 32.000<br><b>246.270</b>    | Davon veranschlagt:<br>2011 = 32.000 €<br>2012 = 120.270 €  |
| Investitionsmaßnahme | 4510 | Städt. Kita Am Edelbach       | 2011<br>2012 | 32.000<br><b>256.000</b>    | Davon veranschlagt:<br>2011 = 32.000 €<br>2012 = 130.000 €  |
| Investitionsmaßnahme | 4540 | Städt. Kita Wielerort         | 2011<br>2012 | 37.000<br><b>238.470</b>    | Davon veranschlagt:<br>2011 = 37.000 €<br>2012 = 136.100 €  |
| Insgesamt:           |      |                               | 2011<br>2012 | 233.000<br><b>1.009.190</b> | Davon veranschlagt:<br>2011 = 233.000 €<br>2012 = 480.490 € |
|                      |      |                               |              | <b>1.242.190</b>            | Davon veranschlagt:<br>713.490 €                            |

Aufwendungen und Erträge für den laufenden Betrieb der Maßnahmen sind im Teilergebnisplan innerhalb des Gesamtansatzes ebenfalls bereits veranschlagt.

**B. Darüber hinaus sind folgende Projekte als neue Einzelmaßnahmen aufzunehmen und entsprechend im Teilfinanzplan des Nachtragshaushalts 2011 bzw. im Rahmen der Haushaltsplanung 2012ff. vorzusehen:**

| <b>Auszahlungen</b>        |      |   |                 |                  |             |
|----------------------------|------|---|-----------------|------------------|-------------|
|                            | Nr.  | Bezeichnung   | Haush.-<br>jahr | Betrag<br>€      | Bemerkungen |
| Produktgruppe              | 0601 | Förderung von Kindern in Tagesbetreuung                                 |                 |                  |             |
| Teilfinanzplan (Zeile)     | 8    | Auszahlungen für Baumaßnahmen   |                 |                  |             |
| Investitionsmaßnahme (neu) | 4550 | Erweiterung/Umbau Städt. Kita Nienberge-Häger                           | 2011- 2013      | <b>1.283.126</b> |             |
| Investitionsmaßnahme (neu) | 4560 | Erweiterung/Umbau Städt. Kita Am Gievenbach                             | 2011- 2013      | <b>75.419</b>    |             |
| Investitionsmaßnahme (neu) | 4570 | Erweiterung/Umbau Ev. Kita Lichtblick                                   | 2011- 2013      | <b>364.505</b>   |             |
| Investitionsmaßnahme (neu) | 4580 | Erweiterung/Umbau Ev. Claudiuskindergarten                              | 2011- 2013      | <b>915.747</b>   |             |
| Investitionsmaßnahme (neu) | 4590 | Erweiterung/Umbau AWO Kita Aloysia Delsen                               | 2011- 2013      | <b>296.876</b>   |             |
| Investitionsmaßnahme (neu) | 4600 | Erweiterung/Umbau CVJM Kita Janusz-Korczak-Haus                         | 2011- 2013      | <b>345.219</b>   |             |
| Investitionsmaßnahme (neu) | 4610 | Erweiterung/Umbau Städt. Kita Am Inselbogen                             | 2011- 2013      | <b>1.050.086</b> |             |
| Investitionsmaßnahme (neu) | 4620 | Erweiterung/Umbau Städt. Kita Eichenaue, Dependance Kita Am Juffernbach | 2011- 2013      | -                |             |
| Investitionsmaßnahme       | 4630 | Erweiterung/Umbau   | 2011- 2013      | <b>2.523.212</b> |             |

| <b>Auszahlungen</b>           |            |  |                         |                     |                    |
|-------------------------------|------------|--|-------------------------|---------------------|--------------------|
|                               | <b>Nr.</b> | <b>Bezeichnung</b>                       | <b>Haush.-<br/>jahr</b> | <b>Betrag<br/>€</b> | <b>Bemerkungen</b> |
| (neu)                         |            | Städt. Kita Berg Fidel                   |                         |                     |                    |
| Investitionsmaßnahme<br>(neu) | 4640       | Erweiterung/Umbau<br>DRK Kita Lummerland | 2011- 2013              | <b>491.534</b>      |                    |
| Insgesamt:                    |            |  | 2011-2013               | <b>7.345.724</b>    |                    |

Die Aufteilung der Budgets zu den vorgenannten Einzelmaßnahmen auf die einzelnen HHJahre erfolgt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2011 bzw. im Rahmen der Haushaltsplanung 2012 ff.

| <b>Einzahlungen (= Bundes-/Landesmittel zum U3-Ausbau)</b> |            |  |                         |                     |                    |
|--|------------|--|-------------------------|---------------------|--------------------|
|  | <b>Nr.</b> | <b>Bezeichnung</b>   | <b>Haush.-<br/>jahr</b> | <b>Betrag<br/>€</b> | <b>Bemerkungen</b> |
| Produktgruppe  | 0601       | Förderung von Kindern in<br>Tagesbetreuung   |                         |                     |                    |
| Teilfinanzplan (Zeile)                                     | 01         | Einzahlungen aus Zuwendun-<br>gen für Investitionsmaßnahmen                        |                         |                     |                    |
| Investitionsmaßnahme<br>(neu)                              | 4550       | Erweiterung/Umbau<br>Städt. Kita Nienberge-Häger                                   | 2012-2013               | <b>288.000</b>      |                    |
| Investitionsmaßnahme<br>(neu)                              | 4560       | Erweiterung/Umbau<br>Städt. Kita Am Gievenbach                                     | 2012-2013               | <b>52.560</b>       |                    |
| Investitionsmaßnahme<br>(neu)                              | 4570       | Erweiterung/Umbau<br>Ev. Kita Lichtblick   | 2012-2013               | <b>265.620</b>      |                    |
| Investitionsmaßnahme<br>(neu)                              | 4580       | Erweiterung/Umbau<br>Ev. Claudiuskindergarten                                      | 2012-2013               | <b>216.000</b>      |                    |
| Investitionsmaßnahme<br>(neu)                              | 4590       | Erweiterung/Umbau<br>AWO Kita Aloysia Delsen                                       | 2012-2013               | <b>216.000</b>      |                    |
| Investitionsmaßnahme<br>(neu)                              | 4600       | Erweiterung/Umbau<br>CVJM Kita<br>Janusz-Korczak-Haus                              | 2012-2013               | <b>180.000</b>      |                    |
| Investitionsmaßnahme<br>(neu)                              | 4610       | Erweiterung/Umbau<br>Städt. Kita Am Inselbogen                                     | 2012-2013               | <b>288.000</b>      |                    |
| Investitionsmaßnahme<br>(neu)                              | 4620       | Erweiterung/Umbau<br>Städt. Kita Eichenaue,<br>Dependance Kita Am Juffern-<br>bach | 2012-2013               | <b>396.000</b>      |                    |
| Investitionsmaßnahme<br>(neu)                              | 4630       | Erweiterung/Umbau<br>Städt. Kita Berg Fidel  | 2012-2013               | <b>468.000</b>      |                    |
| Investitionsmaßnahme<br>(neu)                              | 4640       | Erweiterung/Umbau<br>DRK Kita Lummerland   | 2012-2013               | <b>194.490</b>      |                    |
| Insgesamt:   |            |  | 2012-2013               | <b>2.564.670</b>    |                    |

Durch die neu aufzunehmenden Maßnahmen entstehen ab 2012 jährlich weitere Aufwendungen und Erträge im Teilergebnisplan, die im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2012 zu berücksichtigen sind:

| <b>Aufwendungen</b> |            |  |                         |                     |                    |
|---------------------|------------|--|-------------------------|---------------------|--------------------|
|                     | <b>Nr.</b> | <b>Bezeichnung</b>                         | <b>Haush.-<br/>jahr</b> | <b>Betrag<br/>€</b> | <b>Bemerkungen</b> |
| Produktgruppe       | 0601       | Förderung von Kindern in<br>Tagesbetreuung |                         |                     |                    |

|                             |    |                                      |                  |                                      |  |
|-----------------------------|----|--------------------------------------|------------------|--------------------------------------|--|
| Teilergebnisplan<br>(Zeile) | 11 | Personalaufwendungen                 | 2011<br>2012 ff. | <b>63.000</b><br><b>126.000</b>      | SB Bedarfsplanung<br>/Betriebsk.<br><br>zzgl. Erzieher/-<br>innen ( <b>1,5 Mio.</b><br><b>€/Jahr</b> ) |
| Teilergebnisplan<br>(Zeile) | 15 | Transferaufwendungen                 |                  | <b>551.000</b>                       | Kitas freier Träger  |
| Teilergebnisplan<br>(Zeile) | 16 | Sonstige ordentliche<br>Aufwendungen |                  | <b>420.000</b>                       | Städt. Kitas   |
| Insgesamt:                  |    |                                      | 2011<br>2012 ff  | <b>1.034.000</b><br><b>1.097.000</b> |  |

| <b>Aufwendungen</b>  |            |                      |                         |                     |                    |
|--|------------|----------------------|-------------------------|---------------------|--------------------|
|  | <b>Nr.</b> | <b>Bezeichnung</b>   | <b>Haush.-<br/>jahr</b> | <b>Betrag<br/>€</b> | <b>Bemerkungen</b> |
| Produktgruppe  | 0111       | Immobilienmanagement | 2012                    | <b>158.400</b>      |                    |
| Teilergebnisplan<br>(Zeile)  | 11         | Personalaufwendungen |                         |                     |                    |
| Insgesamt:   |            |                      |                         | <b>158.400</b>      |                    |
| Die laufenden Aufwendungen für Abschreibungen, Bauunterhaltung und Bewirtschaftung der zusätzlich geschaffenen Flächen, werden im Rahmen der noch herbeizuführenden Baubeschlüsse dargestellt und in den entsprechenden Jahren veranschlagt. |            |                      |                         |                     |                    |

| <b>Erträge</b>              |            |  |                              |                     |  |
|-----------------------------|------------|--|------------------------------|---------------------|--|
|                             | <b>Nr.</b> | <b>Bezeichnung</b>                         | <b>Haush.-<br/>Jahr</b>      | <b>Betrag<br/>€</b> | <b>Bemerkungen</b>   |
| Produktgruppe               | 0601       | Förderung von Kindern in<br>Tagesbetreuung | 2012<br>- 2015<br>(jährlich) | <b>1.377.000</b>    | Landeszuschüsse zu den Betriebskosten  |
| Teilergebnisplan<br>(Zeile) | 02         | Zuwendungen und<br>allgemeine Umlagen      |                              |                     |  |
|                             | 04         | Öffentlich-rechtliche<br>Leistungsentgelte |                              | <b>174.000</b>      | Elternbeiträge<br>(Mögliche Auswirkungen des Beitragsfreien Jahres konnten in dieser Kalkulation nicht berücksichtigt werden.) |
| Insgesamt:                  |            |  |                              | <b>1.551.000</b>    |  |

Die Veränderungen erfolgen über den Nachtrag zum Haushalt 2011 bzw. über den Haushalt 2012. Entlastungseffekte im Teilergebnisplan 0111 durch die Aktivierung von Eigenleistungen werden jeweils zum Abschluß der einzelnen Maßnahmen geprüft. Die zusätzlichen befristeten Personalstellen im Bereich Bedarfsplanung und Betriebskosten werden durch eine Anhebung des Personalbudgets im Stellenplan gedeckt.“

**Punkt 4 der Tagesordnung****Entscheidungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung  
V/0391/2011****Einfahrtstor für Gremmendorf  
-Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung  
Münster-Südost  
vom 29.10.2010 - Antrag A-S/ 0030/ 2010**

Frau Lahn erläuterte die Vorlage und beantwortete die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Anschließend fasste die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig folgenden geänderten Beschluss (Änderung durchgestrichen bzw. in Fettschrift):

„I. Sachentscheidung:

1. Die Eisenbahnbrücke über den Albersloher Weg soll durch ~~Fassadenmalerei~~ **„künstlerische Gestaltung“** zu einem Eingangstor für Gremmendorf aufgewertet werden.
2. Die Bezirksvertretung Münster-Südost beauftragt die Verwaltung, einen Entwurf und eine Kostenschätzung zur Gestaltung der Eisenbahnbrücke zur Entscheidung vorzulegen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Wird dem Vorschlag der Verwaltung gefolgt, entstehen Kosten für die ~~Fassadenmalerei~~ **„künstlerische Gestaltung“** und Grundierung der Betonflächen, deren Höhe je nach Gestaltungsentwurf noch ermittelt wird.

Im städtischen Haushalt 2011 sind keine finanziellen Mittel dafür vorgesehen. Für die Finanzierung der Maßnahme könnten Mittel der Bezirksvertretung Münster Südost verwendet werden. Darüber hinaus könnte die BV Südost Sponsoren für die Finanzierung der Brückenverschönerung gewinnen.“

**Punkt 4.2 der Tagesordnung  
V/0419/2011****Bestellung einer Trägervertreterin/eines Trägervertreterers für die städtische Kindertageseinrichtung  
"Am Schulzentrum", Von-Holte-Str. 52**

Die SPD-Fraktion schlug vor, Frau Tamara Bormann als Trägervertreterin für die Kita „Am Schulzentrum“ zu berufen.

Die Bezirksvertretung Münster-Südost fasste einstimmig, bei einer Stimmenthaltung (CDU) folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

Als Nachfolger/in von Herrn Marc Raschke wird Frau Tamara Bormann, Münsterstr. 3-5, 48167 Münster, als Trägervertreter/in für die städtische Kindertageseinrichtung „Am Schulzentrum“ berufen.“

|                                 |                           |
|---------------------------------|---------------------------|
| <b>Punkt 5 der Tagesordnung</b> | <b>Anträge/Anregungen</b> |
|---------------------------------|---------------------------|

|   |  |
|---|--|
| <b>Punkt 5.1 der Tagesordnung<br/>A-S/0003/2011</b> | <b>Müllproblem am Weg zwischen dem Schulzentrum<br/>Wolbeck und der Hiltruper Straße</b> |
|---|--|

Die Bezirksvertretung Münster-Südost äußerte Unverständnis für die vorliegende Mitteilung der Abfallwirtschaftsbetriebe Münster. Die Darstellung der AWM entspreche nicht den tatsächlichen Verhältnissen.

Die Bezirksvertretung Münster-Südost lobte das schulische Engagement bezüglich der durchgeführten Reinigungsaktionen und bat die Abfallwirtschaftsbetriebe, sich noch einmal vor Ort ein Bild von der vorhandenen Situation zu machen und mit der Schule hinsichtlich einer möglichen Ausweitung des bereits gezeigten Engagements Kontakt aufzunehmen.

|   |  |
|---|--|
| <b>Punkt 5.2 der Tagesordnung<br/>A-S/0005/2011</b> | <b>Einmündung der Homannstraße in den Albersloher<br/>Weg - Umsetzung eines Briefkastens</b> |
|---|--|

Da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag, wurde die Beratung des Tagesordnungspunktes vertagt.

|   |   |
|---|---|
| <b>Punkt 5.3 der Tagesordnung<br/>A-S/0006/2011</b> | <b>Beschilderung in Bezug auf die Bernhard Kirche,<br/>Münster Angelmodde</b> |
|---|---|

Da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag, wurde die Beratung des Tagesordnungspunktes vertagt.

|   |   |
|---|---|
| <b>Punkt 5.4 der Tagesordnung<br/>A-S/0007/2011</b> | <b>Möglichkeit zur Aufstellung von 2 Baumstämmen<br/>für "Slackline", Bolzplatz Gremmendorf</b> |
|---|---|

Da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag, wurde die Beratung des Tagesordnungspunktes vertagt.

|   |   |
|---|---|
| <b>Punkt 5.5 der Tagesordnung<br/>A-S/0008/2011</b> | <b>Einrichtung einer Linksabbiegerspur vom Albers-<br/>loher Weg (stadteinwärts) in den Keltenweg</b> |
|---|---|

Die Zwischenmitteilung des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung wurde von der Bezirksvertretung Münster-Südost zur Kenntnis genommen und die Beratung des Tagesordnungspunktes bis zum Vorliegen einer Stellungnahme vertagt.

|   |   |
|---|---|
| <b>Punkt 5.6 der Tagesordnung<br/>A-S/0009/2011</b> | <b>Ausbau des Bereichs der Angel in Wolbeck und<br/>zwischen Wolbeck und Angelmodde</b> |
|---|---|

Da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag, wurde die Beratung des Tagesordnungspunktes vertagt.

Herr Dr. Hoffschulte erläuterte den Antrag der CDU-Fraktion und regte eine Sondersitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost für den 19.07.2011 an, damit die Bezirksvertretung wie vorgesehen noch vor den Sommerferien über die Leitsätze beschließen könne. Die Verwaltung solle hierzu eine Beschlussvorlage zur Sondersitzung vorlegen.

Nach einer intensiven Beratung sagte Herr Dr. Klenner zu, zu einer Sondersitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost am 19.07.2011 einzuladen. Die Verwaltung wurde gebeten, zu dieser Sitzung der Bezirksvertretung eine Vorlage zur Beschlussfassung über die Leitsätze der Rahmenplanung für Gremmendorf und Angelmodde-West vorzulegen. Berücksichtigt werden sollen dabei auch die beiden vorliegenden Anträge der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion und die Ergebnisse der für den 06.07.2011 vorgesehenen Bürgerbeteiligung.

Herr Bensmann beantragte, über den vorliegenden CDU-Antrag abzustimmen. Herr Schönlaue erklärte, die SPD-Fraktion werde dem Antrag aus Verfahrensgründen nicht zustimmen, erforderlich sei erst eine umfassende Bürgerbeteiligung. Herr Borchert schlug ebenfalls vor, erst die Bürgerbeteiligung abzuwarten. Herr Schriek schlug vor, den CDU-Antrag um folgende neue Ziffer 9 zu erweitern: „Der Bestand und die mögliche Weiterentwicklung der Ladenzeile am Albersloher Weg soll bei den Planungen berücksichtigt werden.“ Die CDU-Fraktion erklärte sich mit der Erweiterung des Antrages einverstanden.

Bei der anschließenden Abstimmung fasste die Bezirksvertretung mit 10 Fürstimmen (CDU, FDP) bei 6 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) folgenden Beschluss:

„Der weiteren Bearbeitung des Rahmenplanes für den Ortsteil Gremmendorf / Angelmodde – West werden als Bilanz der bisherigen Diskussionen und Vorüberlegungen über die in naher Zukunft anstehende Konversion der bislang militärisch genutzten Flächen und der ihnen zugeordneten Wohnbereiche

folgende **Ziele und Leitsätze** zugrunde gelegt:

1. Es sind die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein **funktionsfähiges Stadtteilzentrum (neue Mitte)** zu schaffen.
2. Zu einem solchen Stadtteilzentrum sollten beispielsweise Einzelhandelsflächen, Gastronomie, Versammlungsstätten, ein dreistufiges Altenzentrum, Jugendeinrichtungen, ggf. ein Ärztehaus ebenso gehören können wie fußläufige Freiflächen (**Marktplatz**, Wochenmarkt).
3. Eine **gewerbliche Nutzung** des Konversionsbereiches ist (abgesehen vom o.g. Stadtteilzentrum) planerisch auf eine Zeile entlang dem Albersloher Weg zu beschränken, soweit dies für Zwecke der Nahversorgung erforderlich und sinnvoll ist.
4. Die großen **Frei- und Grünflächen** im Nordwesten (Wäldchen), Westen und Süden des Kasernenbereichs sollen **erhalten** bleiben, ggf in städtischem **Eigentum**. Der Rahmenplan wird auszuweisen haben, in welchem Umfang sie auch künftig **sportlicher Nutzung** zur Verfügung stehen können.
5. Die Umwandlung des großen **Bereichs der Hangars** und sonstigen Zweckbauten zwischen den klassischen Kasernen in der Mitte des Konversionsbereiches und der Wohnbebauung am Letterhausweg im Norden sollte planerisch auf **Wohnbebauung** konzentriert werden,

deren Erschließung im Interesse der ruhigen Wohnlage am Letterhausweg nicht über die nördliche „Panzerstraße“ erfolgen sollte.

6. Ziel der Umwandlung des Kasernenbereichs und der schon bisher zu Wohnzwecken benutzten Flächen ist in Anpassung an den Charakter des Ortsteils „**Wohnen im Grünen**“ („grüne Gartenstadt“).
7. Durch einen ggf. beschränkten **städtebaulichen Wettbewerb(e)** unter Beteiligung regionaler oder auch überregionaler geeigneter Büros sind qualifizierte Vorschläge für die Bereiche des Stadtteilzentrums und der Hangars einzuholen, ggf. auch für einzelne der bisherigen Wohnquartiere.
8. Die weitere Planung bzw. ein städtebaulicher Wettbewerb sollte auch Ideen zur Überwindung oder Milderung der **Trennwirkung des Albersloher Weges** aufzeigen, wenn es darum geht, die Nahversorgungsqualität des Stadtteilzentrums mit der bisherigen Ladenzeile zu verbinden.
9. Der Bestand und die mögliche Weiterentwicklung der Ladenzeile am Albersloher Weg soll bei den Planungen berücksichtigt werden.
10. Die Umwandlung der rund **430 Wohneinheiten** in den bisherigen Siedlungen für die Familien der Rheinarmee in allgemeine Wohnlagen **ist planungsrechtlich so zu begleiten**, dass die **ausgewogene Wohn- und Sozialstruktur** im Ortsteil erhalten wird. Die Substanz erlaubt eine Bildung von Individualeigentum für breite Bevölkerungskreise zu sozialen Konditionen.
11. Die **Bevölkerungsprognose** für den Ortsteil bedarf auf dem Hintergrund dieses Wandels einer zeitnahen Aktualisierung.
12. Auf der Grundlage der Fortschreibung der Bevölkerungsprognose sind die **Bedarfsplanungen** für den **U-3-Bereich, Kindergärten und Schulen** zu aktualisieren, damit diese Planungen bei der anstehenden Erstellung der Bebauungspläne ggf. gleich Berücksichtigung finden
13. Die seitens der Stadt und ihrer regionalen Partner angestoßene Debatte über eine schienegebundene (zusätzliche !) Erschließung und die bislang leistungsfähigen Verbindungen im **ÖPNV** müssen diese Bevölkerungsentwicklung ggf. berücksichtigen.
14. Die Planungen sind weiter so voranzutreiben, dass die **Entscheidungen in der laufenden Ratsperiode bis 2014** abgeschlossen werden können.“

**Punkt 5.8 der Tagesordnung  
A-S/0011/2011**

**Kontrolle des Durchfahrverbots im Bereich  
Schmitz-Kühlken/Vahlbusch/Kanalpromenade**

Nach kurzer Beratung fasste die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig bei einer Enthaltung (CDU) folgenden Beschluss:

„Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, im Bereich Schmitz-Kühlken/Vahlbusch und der Kanalpromenade zum Osttor die Einhaltung des dort bestehenden Verbots für Kraftfahrzeuge /StVO Nr. 260) mit „Ausnahme des Anliegerverkehrs (Zusatzzeichen Nr. 1020-30) stärker zu kontrollieren.“

**Punkt 5.9 der Tagesordnung  
A-S/0015/2011****Installation von Leitstreifen auf dem Gehweg von  
der Haltestelle Martin Luther King Weg zur Agentur  
für Arbeit**

Da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag, wurde die Beratung des Tagesordnungspunktes vertagt.

**Punkt 6 der Tagesordnung****Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

gez.  
Dr. Michael Klenner  
Vorsitz

gez.  
Frank Hagel  
Schriftführung